

Bürgernetz Bechhofen – Mit Lichtgeschwindigkeit durchs Internet!

Verehrte Bürger*innen, derzeit verlegt der **Markt Bechhofen** mit dem **Kommunalunternehmen (KMB)** ein **eigenes Glasfasernetz** in **Teilen von Bechhofen** und **einigen Ortsteilen**. Die Fa. DEMIR wurde beauftragt die, Tiefbauarbeiten und den eigentlichen Gasfaseranschluss bis ins Gebäude zu verlegen. Ziel dieser Maßnahme ist, mit dem **eigenen kommunalen Glasfasernetz**, den Bürgern eine **zukunftsfähige Internet- und Telefonanbindung** zu bieten. Das KMB hat durch ein aufwendiges Förderverfahren die Möglichkeit bekommen, den Ausbau in Eigenregie zu realisieren.

Das Bundesförderprogramm zum Breitbandausbau ermöglicht, die sog. „weißen Flecken“ mit schnellem Glasfaser – Anschluss zu versorgen und **einen erheblichen Teil der anfallenden Kosten über die Förderung zu decken**.



Durch die rege Bautätigkeit kommt es in einigen Straßenzügen leider zu nicht vermeidbaren Behinderungen durch die Baufirma. Die Fa. DEMIR ist aber bemüht, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Durch **den Glasfaserausbau der Gemeinde** sind nun aber auch andere Kommunikationsunternehmen aufmerksam geworden. So wird im Hauptort Bechhofen auch die Telekom tätig, **um ihr bestehendes Kupferkabel** aufzurüsten. Leider wird dies nicht ohne Grabarbeiten gehen, und zwar in den genau gleichen Gebieten, in denen schon Glasfaser verlegt wurde.

Wir als Kommune **können dies leider nicht verhindern**. Auch werden von verschiedenen anderen Kommunikationsanbietern beauftragte Firmen von Haus zu Haus gehen, um Sie zu überreden, Ihre bestehenden Verträge aufzurüsten und damit zu verlängern. **Jede Vertragsverlängerung bei Ihrem bisherigen Kommunikationsunternehmen erschwert und verlängert einen Wechsel in das kommunale Glasfasernetz (Bürgernetz Bechhofen)**.

Warum hat sich die Marktgemeinde Bechhofen mit einer **Investitionssumme von fast 5 Mio. Euro** entschlossen, ein zukunftsfähiges Glasfasernetz zu verlegen? Weil die bisherigen Kommunikationsunternehmen wenig Interesse an einer vernünftigen Infrastruktur gezeigt haben und wir als Kommune auf dem flachen Land **keinen Wettbewerbsnachteil erleiden** wollen.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass derzeit ein **echter Glasfaseranschluss bis in das Gebäude (FTTB/FFTH) nur vom Kommunalunternehmen Markt Bechhofen realisiert** wird (Ausnahmen: die beiden neuen Baugebiete in Bechhofen und Großenried - Bauabschnitt 2 im Baugebiet Moosgraben und Bauabschnitt 3 im Baugebiet Am Kirchweg).

Der Glasfaseranschluss wird ausschließlich durch die Fa. „bisping & bisping“ betrieben, so wie es in den acht nördlichen Ortsteilen von Bechhofen schon seit Jahren erfolgreich geschehen ist.

Bitte unterstützen Sie das „BürgerNetz Bechhofen“, damit sich die hohe Investitionssumme, die die Marktgemeinde investiert, auch auszahlt. Wir werden versuchen, über die nächsten Jahre das **Glasfasernetz weiter auszubauen**, soweit uns die Wettbewerbsbedingungen und Förderprogramme des Staates dies erlauben.

Wir sind derzeit in der Umsetzung der aktuell gültigen Förderprogramme von Bund und Land und werden dies **voraussichtlich bis Ende August abschließen**. Die ersten Glasfaseranschlüsse werden in den nächsten Tagen in Betrieb gehen.

Weitere Infos zum Ausbaustand finden sie unter: www.markt-bechhofen.de

Infos zu Produkten und zum Vertragsabschluss finden sie unter: www.breitband-bechhofen.de

Haben Sie Fragen zum neuen Glasfasernetz in Bechhofen? Wünschen Sie sich eine Beratung bei der Auswahl des richtigen Produktes? Die Fa. bisping & bisping steht Ihnen sehr gerne telefonisch unter +49 9123 9740-680 oder per E-Mail an bechhofen@bisping.de zur Verfügung.